

Nienburg-Stadthagen



Foto: Thomas Range

Warnstreik am 31. März 2023 in Billerbeck: Aufgrund der großen Zahl von Warnstreikenden konnte die IG Metall in der vierten Verhandlungsrunde mit den Arbeitgebern einen Tarifabschluss erzielen.

Aktiv für gute Tarifentgelte

BREMSKERL IN ESTORF Ende 2021 wurde bei Bremskerl ein Tarifvertrag zur Standortsicherung abgeschlossen. Mitte 2022 erarbeiteten Betriebsrat und Arbeitgeber ein Zukunftskonzept. Doch in der Tarifrunde Textil West machten die Arbeitgeber ein mickriges Angebot. Im strömenden Regen beteiligten sich die Estorfer an einer Aktion zur zentralen Verhandlung in Billerbeck.

Das Wirtschaftsjahr 2022 hat das Unternehmen trotz Energiekrise und Ukraine-Krieg relativ gut abgeschlossen. »Dazu haben die Beschäftigten maßgeblich beigetragen«, berichtet Betriebsratsvorsitzende Heike Lange. Doch die finanzielle Wertschätzung fehlte. Das zeigte sich in der Tarifrunde. Das erste Mal gab es drei Warnstreiks im Unternehmen. Lange: »Danke für eure große Beteiligung.«

Die Löhne und Gehälter in der Textil- und Bekleidungsindustrie sind niedrig. Bei Bremskerl liegt der durchschnittliche Stundenlohn in der Produktion bei 15,91 Euro. Darum war die Blockade der Arbeitgeber in der Textil-Tarifrunde West 2023 ein Schlag ins Gesicht der Beschäftigten, die viel Druck machen mussten, um einen »tragfähigen Kompromiss« (siehe Spalte rechts) durchzusetzen.

Bei Bremskerl arbeiten rund 280 Beschäftigte, die meisten haben eine lange Betriebszugehörigkeit. Das wird am Altersdurchschnitt der Belegschaft sichtbar, der in der Produktion bei 48 Jahren liegt. »Die Beschäftigten haben ein enormes Know-how und schon manche Krise mit dem Unternehmen zusammen gemeistert«, berichtet Lange, die auch Mitglied der Verhandlungskommission war. »Das Tarifergebnis ist ein erster Schritt, das Wissen und Engagement der Beschäftigten besser zu bezahlen.«

Es müssten aber weitere Schritte folgen, um Fachkräfte zu halten und junge Menschen zu gewinnen. »Damit Bremskerl gut aufgestellt ist, müssen wir unseren Know-how-Transfer sichern«, so Lange. »Gute Ausbildung, systematische Weiterbildung und gute Einkommen spielen dabei eine entscheidende Rolle.«

Statement

»Der Abschluss ist ein Ergebnis der Kampfstärke und Organisationsmacht in der Fläche. Besonders die drei Warnstreiks bei Bremskerl haben das gezeigt. Danke für dieses großartige Engagement! Die aktuelle Lage auf dem Arbeitsmarkt im ländlichen Raum zeigt, dass die Arbeitgeber bei den Arbeitsbedingungen kräftig nachlegen müssen, um die Abwanderung von qualifiziertem Personal zu verhindern und junge Menschen für eine Ausbildung zu gewinnen. Dafür kämpfen wir gemeinsam! Denn nur gemeinsam sind wir stark und können wir etwas verändern!«

Martin Bauerschäfer,
Gewerkschaftssekretär der IG Metall
Nienburg-Stadthagen

TEXTIL WEST 2023

24 000 Textil-Beschäftigte waren im März im Warnstreik. Das hat es seit 30 Jahren nicht mehr gegeben. Seit 25 Jahren ist die Gewerkschaft Textil und Bekleidung in die IG Metall integriert.

Tarifabschluss

West: Die große Solidarität und der dritte Warnstreik am 31. März bei der zentralen Verhandlung in Billerbeck mit 800 Beschäftigten brachten die Wende.

Für die rund 100 000 Beschäftigten der Textil- und Bekleidungsindustrie in Westdeutschland konnte mehr Geld und eine verbesserte Altersteilzeit durchgesetzt werden: 1000 Euro Inflationsaus-

gleichsprämie 2023 und weitere 500 Euro im April 2024, 4,8 Prozent mehr Geld ab Oktober 2023 und weitere 3,3 Prozent ab September 2024.

Untere Entgeltgruppen und Auszubildende: Es gibt überproportional mehr Geld für die Auszubildenden und für die unteren Einkommen. Mit den festen Beträgen in der Produktion bis zur Entgeltgruppe 7 in Höhe von 130 Euro 2023 und 100 Euro 2024 steigen die Einkommen stärker als die prozentuale Erhöhung.

Details zum Tarifabschluss:



Impressum

Redaktion: Friedrich Hartmann (verantwortlich), Annette Vogelsang
Anschrift: IG Metall Nienburg-Stadthagen, Mühlenstraße 14, 31582 Nienburg und Probsthäger Straße 4, 31655 Stadthagen
Telefon 05021 96 00-0, Telefon 057121 97 44-0
igmetall-nienburg-stadthagen.de